

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, 12.11.2014
Sitzungsbeginn:	18:15 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort, Raum:	Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr René Domke (FDP)

Mitglieder

Herr Thomas Ahlvers (CDU)
Herr Andreas Behm (DIE LINKE.)
Herr Frieder Bohacek (SPD)
Herr Detlef Bojahr (DIE LINKE.)
Herr Christian Jörss (CDU)
Herr Tommy Klein (FÜR-WISMAR-Forum)
Herr Wolfgang Rickert (SPD)
Frau Sibylle Runge (SPD)

Vertreter

Herr Tilo Gundlack (SPD)
Herr Dipl.-Ing. Päd. Bernd Hilse (DIE LINKE.)

Verwaltung

Frau Heike Bansemer ()
Herr Frank Brosig ()
Herr Alexander Rehme-Zingelmann ()
Frau Grit Schaller-Uhl ()
Frau Justine Steiner ()
Herr Marco Trunk ()

Gäste

Herr Dr. Wieland Kirchner ()
Frau Svenja Preuss ()
Frau Haike Werfel ()
Frau F. Zwanzig ()

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.10.2014
- 5 Vorstellung des neuen Pressesprechers Herr Marco Trunk
- 6 Vorberatung zum Haushalt 2015 auf Produktebene
Vorlage: VO/2014/1044
- 7 Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2014/1002
- 8 Übernachtungssteuersatzung
Vorlage: VO/2014/1021
- 9 Sonstiges

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Domke eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

In der Tagesordnung wird ein weiterer Punkt 5 „Vorstellung des neuen Pressesprechers Herr Marco Trunk“ mit aufgenommen.

Die Ausschussmitglieder stimmen über die geänderte Tagesordnung ab.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 9
Nein Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.10.2014

Das Protokoll vom 06.10.2014 wird einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 7
Nein Stimmen: 0
Enthaltungen: 2

TOP 5 Vorstellung des neuen Pressesprechers Herr Marco Trunk

Der neue Pressesprecher der Hansestadt Wismar Herr Marco Trunk stellt sich den Ausschussmitgliedern kurz vor.

Wortmeldungen:
Herr Rickert, Herr Domke

Beschlussvorschlag:

Die Fachausschüsse beraten die einzelnen Produkte in Vorbereitung auf die Haushaltssatzung 2015 .

Frau Bansemer erläutert den Inhalt der Vorlage.
Im Wesentlichen berichtet Sie über folgende Themen:

- Beratung der Produktebenen
- Orientierungsdatenerlass
- rechtsaufsichtliche Anordnungen
- Ergebnis- und Finanzhaushalt sind nicht ausgeglichen
- Überblick Haushalt 2015
- FAG
- Schlüsselzuweisungen
- Grundsteuer B
- Ertragspositionen
- Stellenplan
- Aufwendungen / Auszahlungen
- keine Preiserhöhung bei den Stadtwerken
- Feuerwehrgerätehaus Kagenmarkt
- EVB – Parkraumbewirtschaftung
- Privatvergabe des Weihnachtsmarktes

Herr Domke bedankt sich bei Frau Bansemer für die ausführlichen Informationen und eröffnet die Diskussion.

Wortmeldungen:

Herr Rickert, Herr Klein, Frau Bansemer, Herr Bojahr, Herr Domke

Es werden Fragen zu folgenden Punkten gestellt, die von der Verwaltung beantwortet werden.

- Personalentwicklungskonzept
- freiwillige Leistungen – Investitionsstopp
- Haushaltsgenehmigung erfolgte immer aber mit Einschränkungen
- Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept
- Konsolidierungsvereinbarung
- Haushaltsausgleich

Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf, nicht über die Vorlage abzustimmen sondern diese lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die in der Anlage 1 beigefügte Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar.

Wortmeldungen:

Herr Brosig, Herr Rickert, Herr Bojahr

Die gestellten Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Herr Domke lässt über die Vorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 9

Nein Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 8 Übernachtungssteuersatzung Vorlage: VO/2014/1021
--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die als Anlage 1 beigefügte Übernachtungssteuersatzung.

Frau Preuß von der DeHoGa beantragt Rederecht. Des Weiteren beantragt Herr Dr. Kirchner Rederecht.

Über das Rederecht von beiden wird einstimmig beschlossen.

Frau Bansemer und Herr Rehme-Zingelmann erläutern den Ausschussmitgliedern die Übernachtungssteuer.

Wesentliche Informationen geben Sie bekannt:

- ist eine Maßnahme aus dem Haushaltssicherungskonzept
- keine Tourismusabgabe
- Jugendherberge wurde zum Teil ausgeschlossen
- eine Synopse wurde entwickelt
- es wurde sich bei der Vorlage an der Stadt Schwerin orientiert
- die Steuer richtet sich im Hauptkern an den Übernachtungsgast
- Berechnungstabellen liegen vor

Wortmeldungen:

Herr Hilse, Herr Jörss, Herr Bojahr, Herr Domke, Herr Rickert, Frau Preuß, Frau Bansemer, Herr Dr. Kirchner

In der anschließenden Diskussion werden diverse Themen erörtert.

- Krankenhaus – Reha mit verankert
- Übernachtung von Erwachsenen in der Jugendherberge – Grenze 12,50 € ,wird am Wert festgelegt

- § 1 Frauenhäuser mit aufnehmen
- § 12 Unverletzbarkeit der Wohnung, soll genauer definiert werden
- § 14 Abs. 2 Geldbuße, ob Steuerhinterziehung
- Beschreibung des Besteuerungstatbestandes – Glaubhaftmachung der beruflichen Veranlassung
- Besteuerungsverfahren
- Steueranmeldeverfahren
- Aufbewahrungsdauer
- Auskunfts- und Mitwirkungspflichten
- Wettbewerbsnachteil
- Großstädte nicht mit Wismar vergleichbar
- Satzung bedarf nur der Anzeige, keine Genehmigung vom Innenministerium – Haushaltssicherungskonzept ist öffentlich
- Bürokratieaufwand im Unternehmen, neue Software

Herr Bojahr stellt einen Geschäftsordnungsantrag:

Er stellt den Antrag die Vorlage nach einer Überarbeitung noch einmal im Januar 2015 im Finanzausschuss zu beraten.

Die Ausschussmitglieder stimmen über den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 6
Nein Stimmen: 0
Enthaltungen: 3

Der Änderungsantrag wird somit angenommen und die Vorlage vertagt.

TOP 9	Sonstiges
--------------	------------------

Keine Wortmeldungen.

Herr Domke bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die Sitzung.